

DIE HAUSMAUS

**Die Hausmaus fühlt sich meist nur wohl
im Haus – im Keller – zwischen Koks und Kohl.
Sie traut gar selten sich heraus,
verlässt nur manchmal Hof und Haus.**

**Es könnt` ja etwas ihr passier`n,
sie ist recht scheu, will nicht posier`n.
Auch sieht sie hübsch nicht g`rade aus,
daher nennt man sie „graue Maus“.**

**So blickt sie kaum ins Sonnenlicht,
und Farben interessier`n sie nicht.
Doch trotz Verkriechen, Scheu und Angst,
wenn du so um dein Leben bangst,**

**Erwischt es dich doch irgendwann.
Was alles so passieren kann :
ob Fallen, Gift, ob bö`s Getier,
einst rafft`s dich hin auf Erden hier.**

**So denk` nicht stets an Abschiedsqualen,
genieß die warmen Sonnenstrahlen,
die Freuden, die das Leben schenkt,
wenn man nur Positives denkt.**

Chotu